



Startseite / Niko und Laus auf der Bergheimer Weihnachtsfeier



Niko und Laus auf der Bergheimer Weihnachtsfeier

Rentiere hat niemand gesehen, aber zwei Nikoläuse. – Auf der diesjährigen Weihnachtsfeier der Gemeinde Bergheim interviewten die Kinder die beiden Ehrengäste Niko und Laus. Und sie präsentieren ein Pantomimespiel, manches Solostück und die Kindersinfonie von Haydn.

Die Moderation übernahmen in diesem Jahr Anna und David; zumindest bis ihnen die beiden Nikoläuse die Show stahlen und dann die letzten Programmpunkte ankündigten. Die beiden roten Männer kamen – wie schon in den vergangenen Jahren – pünktlich um kurz nach 16 Uhr zur Weihnachtsfeier nach Elsdorf ins Bürgerhaus; und hatten manche Überraschung dabei.

Knapp 100 Gemeindemitglieder, Familienangehörige und Freunde der Gemeinde kamen in Elsdorf-Etweiler am Samstagnachmittag zusammen. Für einige Stunden galt die Aufmerksamkeit dem Programm, das fast ausschließlich von den Kindern der Gemeinde präsentiert wurde.

Gemeinsam – so gelingt's

Direkt nach Kaffee und Kuchen zeigten die Kinder Mut. Den gerade angereisten Männer vom Nordpol wurden knifflige Fragen gestellt. Und die berichteten von Gegenverkehr beim Fliegen mit dem Rentierschlitten, von Absprüngen aus 4000 Fuß Höhe in einen Kamin und vielen anderen Sorgen und Geschichten, die sie im Laufe von Jahrhunderten sammelten. Ein Bühnengespräch, das Stirnerunzeln und Schmunzeln hervorrief.

Im Anschluss trugen die Kinder ihr großes Pantomimespiel vor: Mit einem Segelschiff, das die Kinder eigentlich nur besichtigen wollten, fuhren sie unfreiwillig auf das offene Meer hinaus. Gefährliche Felsen, nächtliche Dunkelheit, Hunger und Durst – alles das bewältigten die Kinder, indem sie zusammenhielten und jeder seine Fähigkeiten für die Gemeinschaft einbrachte. Ein Bild, das auf Gemeindeleben, Familienleben übertragen werden kann.

Gemeinsam – das war auch im nächsten Programmpunkt zu hören: die Kindersinfonie von Haydn. Viele Gemeindemitglieder brachten sich und ihre Instrumente in den Musikvortrag ein. Streich-, Blas- und Tasteninstrumente und auch Triangel und Ratschen erzeugten einen tollen Klang. Tosender Applaus auch nach diesem Auftritt.

Geschenke für alle

Nach einem Doppelgedicht und einem Trompetensolo öffneten die Nikoläuse den Geschenke-sack. Sie schenken den Kindern einen Ausflug mit anschließendem Pizzaessen. Dazu über-reichten sie einen Gutschein und einen Schokoladen-Nikolaus.

Beschenkt wurden auch die Gemeindemitglieder, die das Kirchengebäude und -grundstück pflegen und reinigen. Der Gemeindevorsteher, Evangelist Jörg Adam, übergab mit Unterstüt-zung der beiden Nikoläuse Geschenketaschen.

Plätzchen für alle – das war der dritte Part des Schenkens. Die Kinder der Gemeinde hatten vor einigen Tagen gemeinsam gebacken. Jetzt überreichten sie kleine Plätzchenbeutel – an einen jeden.

Mit einem Weihnachtsessen und einigen spontanen Musikbeiträgen endete die Weihnachtsfei-er am Abend.

17. Dezember 2017

Text: Oliver Rütten

Fotos: Oliver Rütten







